

G. D. Baedeker, Verlagshandlung in Essen.

Soeben erschien:

**Das Preussische Volksschulunterhaltungsgesetz**

(Gesetz vom 28. Juli 1906 betr. die Unterhaltung der öffentlichen Volksschulen)

nebst den ministeriellen Anweisungen zur Ausführung des Gesetzes vom 25. Febr., 2. Juli und 6. Dezember 1907.

Erläutert, eingeleitet und mit ausführlichem alphabetischem Sachregister versehen

von

Kam.-Ger.-Rat Eugen Schiffer,

Mitglied d. Hauses d. Abgeordneten.

Mit einem Anhang, enthaltend folgende Gesetze:

1. Die einschlägigen Paragraphen der preussischen Verfassungsurkunde v. 31. Jan. 1850 mit der Veränderung durch das Gesetz vom 10. Juli 1906. — 2. Schulaufsichtsgesetz v. 11. März 1872. — 3. Feststellung von Anforderungen für Volksschulen v. 26. Mai 1887. — 4. Erleichterung der Volksschulasten v. 14. Juni 1888/31. März 1889. — 5. Bau der Schul- und Küsterhäuser v. 21. Juli 1846. — 6. Pensionierung der Lehrer und Lehrerinnen an den öffentlichen Volksschulen v. 6. Juli 1885. — 7. Fürsorge für die Waisen der Lehrer an öffentlichen Volksschulen v. 27. Juni 1890. — 8. Ruhegehaltskassen für die Lehrer und Lehrerinnen an den öffentlichen Volksschulen v. 23. Juli 1893. — 9. Lehrerbefoldungsgesetz v. 3. März 1897. — 10. Fürsorge für die Witwen und Waisen der Lehrer an öffentlichen Volksschulen v. 4. Dezember 1899. — 11. Die einschlägigen Paragraphen des Gesetzes betreffend die Verhältnisse der Juden vom 23. Juli 1847. — 12. Die einschlägigen Paragraphen des Zuständigkeitsgesetzes v. 1. August 1883. — 13. Die einschlägigen Paragraphen des Gesetzes betr. Erweiterung des Rechtsweges v. 24. Mai 1861.

Zweite, durch die drei ministeriellen Anweisungen vom 25. Febr., 2. Juli und 6. Nov. 1907 vermehrte Auflage.

Taschenausgabe. Preis karton. M. 1.50 ord., M. 1.25 netto, M. 1.— bar.

Freiexemplare: In feste Rechnung 13/12 usw., bar 11/10, 23/20, 35/30, 47/40, 59/50.

Dieser in Lehrer- und Verwaltungskreisen besonders beliebte Kommentar des bekannten Landtagsabgeordneten und Schulmanns wird in seiner durch die ministeriellen Anweisungen vermehrten Gestalt auch weiter großer Nachfrage begegnen. Ich bitte daher, Ihr Lager immer mit »Schiffer« versehen halten zu wollen.

Hochachtungsvoll

Essen, 7. März 1908.

G. D. Baedeker, Verlag.

## Verlag von Wilhelm Violet in Stuttgart

Ausgaben für:

**The English Echo**A Practical Guide to English Conversation. (English Talks.)  
By S. D. Waddy.Unterhaltungen über alle Gebiete des modernen Lebens.  
25. Auflage. Gebunden 2 Mark.

Die kleinen Dialoge müssen anregen, ergötzen und unterhalten. Das gebotene Englisch ist einfach und zwanglos, wie es im Lande täglich gesprochen wird. „Alma Julia“

Deutsche . . .  
Engländer . . .  
Franzosen . . .  
Italiener . . .  
Spanier usw.

**Echo français**Conversations françaises par Fr. de la Fruston.  
Unterhaltungen über alle Gebiete des modernen Lebens.  
13. Auflage. Gebunden 2 Mark.

Das „Echo français“ bringt kleine abgerundete Gesprächsgruppen über je einen Ideenkreis; sie sind in feinem, mustergültigem, höchst korrektem Französisch gegeben, verbreiten sich, ohne langweilig zu werden, über die wichtigsten Lebensverhältnisse . . . Wendts Enzyklopädie.

Alle Bände sind mit einem vollständigen

**Violets Echos der neuern Sprachen**

erklärenden Wörterbuche versehen. ☺

**Eco de Madrid**Conversacion española moderna (Paliques).  
Unterhaltungen über alle Gebiete des modernen Verkehrs  
von P. de Mugloa. Gebunden 3.50 Mark.Wirklich wunderbar ist die Menge der gebräuchlichen Ausdrücke, die Herr de Mugloa in den 195 Seiten aufgehäuft hat, und kein Kenner unserer Sprache kann die Natürlichkeit leugnen, mit der er sie verwendet hat. Seine Dialoge sind eine wirkliche Photographie der spanischen Sprache unserer Zeit.  
Tomas Escriche in „España y América“.Eine neue Auflage des  
**Deutschen Echos**  
und des**Eco Italiana**wird diesen Sommer  
zur Ausgabe gelangen.**Russisches Echo**Praktische Anleitung zur Erlernung der Umgangssprache  
von Dr. S. Mandelkern.  
Gebunden 3.50 Mark.Der Autor bemüht sich, Gedeignetes zur Grundlage seiner Gespräche zu nehmen; auch die Sprache, in der sie abgefasst sind, ist eine gewählte, so dass auch in dieser Hinsicht das Buch sich zu seinem Vorteil von ähnlichen Konversationswerken unterscheidet.  
„St. Petersburger Zeitung.“

Bezugsbedingungen: Bei Barbezug 33 1/3 % und 13/12, auch gemischt, bedingungsweise (bereitwilligst) 25 %.